



Foto: © powerbold - stock.adobe.com

# Das Baltikum – einmalige Kombination von Kultur, Natur und jugendlicher Dynamik

Estland, Lettland, Litauen, Tallinn, Riga, Vilnius. Welche Hauptstadt zu welchem Land gehört, prägt sich Ihnen unverwechselbar während einer Baltikumsreise ein, deren Höhepunkte nachfolgend beschrieben sind. So verschieden die Hauptstädte auch sind, so gibt es doch auch Gemeinsamkeiten. Das historische Band der Hanse ist unverkennbar und die historischen Altstädte aller drei wurden mit dem Titel Weltkulturerbe der UNESCO geadelt. Allen drei Ländern ist auch die lange Zeit der Fremdbestimmung gemeinsam. Der Deutsche Orden, später die Großmächte Russland, Österreich, Preußen und schließlich Polen eroberten und beanspruchten Teile oder das ganze Baltikum abwechselnd für sich. Der Besucher stellt auf seiner Reise rasch fest, dass gerade die Aufnahme positiver Fremdeinflüsse neben der geografischen Mittellage des Baltikums eine wichtige Säule der einzigartigen baltischen Kultur darstellt.

Nach einem schönen Tag auf der Ostsee erreicht man – idealerweise mit Premiumbus und maximal 29 Mitreisenden – zuerst Tallinn. Hier, in den kleinen Gassen der Altstadt, am Rathausplatz oder auf dem Domberg, scheint das Mittelalter noch lebendig. Mit der Reiseleitung dort oben angekommen, liegen die wunderschöne Alexan-

der-Newski-Kathedrale, die geschichtsträchtige Festung und der lange Herrmann, das Wahrzeichen Tallinns, vor einem. Zudem genießt man von hier ein einmaliges Panorama über die Dächer der Stadt bis hin zur Ostsee. Wussten Sie, dass die Estländer Ihre Nationalhymne mit der Finnlands teilen? Auch die Sprache ist sehr ähnlich. Das sollte den Reisenden jedoch nicht beunruhigen. Neben dem lokalen Reiseleiter, der bei König's Reisen die Reisegäste im Baltikum durchgehend begleitet, sorgt auch das gute Englisch der meisten Balten für problemlose Kommunikation. Da auf früheren Reisen der Wunsch fiel, doch länger in Tallinn zu verweilen, haben wir uns bei unserer Reise entschlossen, hier noch einen

weiteren Tag zu verbringen. Vormittags noch eine exklusive Führung, dann freie Zeit und erst am Nachmittag geht es weiter nach Riga, der Hauptstadt Lettlands.

Mit rund 700.000 Einwohnern ist Riga, die europäische Kulturhauptstadt 2014, die größte Stadt des Baltikums. Die ehemalige Handelsmacht, die bereits 1282 der Hanse beitrug, war einst eine wichtige Handelsstation zwischen Russland und Deutschland. Unverkennbar spiegelt sich diese Geschichte wider in den Jugendstilhäusern an der Alberta iela, dem wiedererbauten Schwarzhäupterhaus am Rathausplatz und der Kleinen und Großen Gilde. Zudem zeichnen kleine Cafés und gemütliche Kneipen mit Livemusik das aktu-

elle Bild einer der schönsten Hauptstädte Europas.

Die dritte im Bunde, Vilnius, Hauptstadt Litauens, liegt weit im Landesinneren und unterstand, im Gegensatz zu Tallinn und Riga, nie dem Deutschen Orden. Das Stadtbild wird geprägt durch über 50 Gotteshäuser, die auch von einer hohen religiösen Toleranz zeugen. Als die Eindrucksvollsten werden von unseren Gästen meist die Kirche der Heiligen Apostel Peter und Paul sowie die Annenkirche genannt.

Aber neben lebendigem Mittelalter in Tallinn, verspieltem Jugendstil in Riga und opulentem Kirchenbarock in Vilnius bietet das Baltikum einmalige Naturerlebnisse: schnee weiße Strände eingerahmt von schroffen

Klippen und riesige Sanddünen, die die Besucher immer wieder aufs Neue verzaubern.

In Lettland, im Nationalpark Gauja, schafft der gleichnamige Fluss eine unvergleichliche Landschaft, die Lettische Schweiz. Im Norden Estlands erstreckt sich der Lahemaa-Nationalpark mit seinen zahlreichen tiefblauen Seen und den massiven Findlingen. Elche und Wölfe, ja sogar Bären und Adler findet man in dem riesigen, 725 Quadratkilometer großen Areal. Und dann natürlich die weltbekannte Kurische Nehrung, eine Halbinsel, deren nördlicher Teil zu Litauen gehört, und die in ihrer unberührten Natürlichkeit einmalig ist. Nach kurzer Zeit in dieser außergewöhnlichen Landschaft versteht man, warum Thomas Mann sich hier einen Rückzugsort schuf. Neben all diesen Naturschönheiten bleibt selbstverständlich noch genug Zeit für eigene kulinarische Entdeckungen, die von der bekannten Rote-Bete-Suppe bis zum baltischen Marzipan reichen oder für eine Schatzsuche am Strand, wo sich häufig Bernstein, das „Gold der Ostsee“ finden lässt.

■ Das detaillierte Reiseprogramm und viele Reisebilder unter Suchwort „Baltikum“ bei [www.koenigsreisen.de](http://www.koenigsreisen.de), telefonische Auskünfte gerne unter 02602/934 80.



2014 war Riga die europäische Kulturhauptstadt.

Foto: gadagj - stock.adobe.com